

WELCHE MASSNAHMEN WERDEN SEITENS DER STADT MOOSBURG GEFÖRDERT?

Zuwendungsfähig im Sinne der Förderrichtlinie sind:

- Dämmstoffe aus natürlichen Materialien, z. B. Holz, Holzfaser, Holzwolle, Hobelspäne, Wiesen-gras, Seegrass, Schilfrohr, Stroh, Zellulose, Hanf, Flachs, Sisal, Kokosfaser, Lehm, Schafwolle, Jute, Kork oder
- andere Baustoffe, welche das Zertifikat „Blauer Engel“ oder „natureplus“ aufweisen

FÖRDERBEDINGUNGEN

- Antragsberechtigt: Hauseigentümer mit Haupt-wohnsitz in Moosburg sowie deren Vertretungs-berechtigte
- Die Antragsfrist endet sechs Monate nach Durch-führung der Maßnahme
- Antrag, Nachweis der Durchführung (z. B. Rech-nung, KfW-Förderbescheid), sowie eine Kopie des Personalausweises muss eingesendet werden
- Die Förderung erfolgt nach dem Windhundprinzip (Eingangsstempel), ohne Rechtsanspruch und vorbehaltlich verfügbarer Haushaltsmittel!

WIE VIEL WIRD GEFÖRDERT?

Gefördert werden:

- 5 € pro m² gedämmte Fläche
- Pro Antragsteller und Gebäude können max. 1.500 € Fördermittel bewilligt werden

WO GIBT ES WEITERE INFOS?

Unter www.moosburg.de/foerderprogramme finden Sie die Richtlinie sowie weitere Informationen zu:

- Förderkonditionen
- Antragsunterlagen
- Weiteren nützliche Verlinkungen, z. B. zu Förderungen von Bund und Land

KONTAKT UND INFORMATIONEN



Stadt Moosburg a. d. Isar
Melanie Falkenstein
Klimaschutzmanagerin

melanie.falkenstein@moosburg.de
Tel. 08761-684-54
www.moosburg.de/klimaschutz



MOOSBURGER FÖRDERPROGRAMM

NATÜRLICH DÄMMEN

MIT NATURMATERIALIEN SANIEREN



Eine Maßnahme im Rahmen des Moosburger Klimaschutz- und Quartierskonzeptes

MOOSBURGER FÖRDERPROGRAMM FÜR NATÜRLICHES DÄMMEN

Liebe Moosburger Bürgerinnen und Bürger!

Energieeinsparung und Klimaschutz stellen für die Stadt Moosburg eine zentrale umwelt-politische Aufgabe dar. Die energetische Sanierung von Altbauten spielt hierbei eine entscheidende Rolle.

Unser Moosburger Klimaschutzkonzept zeigt, dass die privaten Haushalte einen Anteil von 66 % am Gesamt-wärmeverbrauch haben. Daher liegen die größten Potentiale bei der Energieeinsparung in der Modernisierung des Gebäudebestands. Durch eine hochwertige Dämmung kann viel Energie und damit Treibhausgasemissionen eingespart und die Heizkosten reduziert werden.

Mit unserem Förderprogramm „Natürlich Dämmen“ wollen wir Sie als Gebäudeeigentümer unterstützen, energetische Sanierungsmaßnahmen mit nachwachsenden Rohstoffen umzusetzen. Pflanzlich basierte Dämmstoffe haben nicht nur einen geringen Energieaufwand in der Herstellung, sondern helfen zusätzlich auch CO₂ zu speichern.



Josef Dollinger
Josef Dollinger
1. Bürgermeister



Michael Stanglmaier
Michael Stanglmaier
3. Bürgermeister

ZUWENDUNGSVORAUSSETZUNG

- Pro Haushalt und Antragsteller kann nur eine Förderung für ein Objekt bewilligt werden
- Die Adresse des Gebäudes muss in Moosburg liegen
- Gilt nur für Gebäudebestand älter als 2 Jahre
- Die Durchführung durch einen Fachbetrieb wird vorausgesetzt
- Die Förderung gilt nur für bauaufsichtlich zugelassene oder genormte Baustoffe
- Die Dämmstoffe müssen einen Mindestanteil von 80 % nachwachsenden Rohstoffen aufweisen
- Nicht förderfähig sind: mineralisch-synthetische Dämmstoffe, wie z. B. XPS, EPS, PUR, Steinwolle, Glaswolle, Perlite, Bläh- oder Schaumglas
- Die Förderung erfolgt durch einen nicht rückzahlbaren Zuschuss

Hinweis: Die Stadt Moosburg schließt eine Förderung durch andere Fördermittelgeber (z. B. KfW, Freistaat Bayern) nicht aus. Ob sich die kommunalen Fördermittel umgekehrt auf andere Förderungen auswirken, ist vom Antragsteller eigenverantwortlich mit den dortigen Stellen zu klären.

ARGUMENTE FÜR ÖKOLOGISCHE DÄMMSTOFFE

GUT FÜR DIE UMWELT

- deutlich bessere Ökobilanz als konventionelle Materialien
- Herstellung mit weniger Energieaufwand
- gut recycelbar, kompostierbar oder umweltfreundlich verbrennbar
- Schonung der endlichen fossilen und mineralischen Ressourcen
- Reduzierung klimaschädlicher Emissionen
- CO₂ wird der Atmosphäre entzogen und langfristig gespeichert

GUT FÜR GESUNDHEIT UND RAUMKLIMA

- Meist frei von Schadstoffen
- gesundheitlich unbedenklich und gut fürs Wohnklima
- Weniger anfällig für Schimmel
- besserer sommerlicher Hitzeschutz

GUT FÜRS GELD

- Dämmmaßnahmen senken die Energiekosten erheblich

